



G. Schneider

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2004 in der *Angewandten Chemie*:

„Identifizierung von Pyrrolopyrazinen als polypotente Liganden mit Antimalariawirkung“: D. Reker, M. Seet, M. Pillong, C. P. Koch, P. Schneider, M. C. Witschel, M. Rottmann, C. Freymond, R. Brun, B. Schweizer, B. Ilarionov, A. Bacher, M. Fischer, F. Diederich, G. Schneider, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 7079–7084; *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 7199–7204.

Gisbert Schneider

Geburtstag:	10. Oktober 1965
Stellung:	Professor im Department für Chemie und Angewandte Biowissenschaften der ETH Zürich
E-Mail:	gisbert.schneider@pharma.ethz.ch
Homepage:	www.modlab.ethz.ch
Werdegang:	1985–1991 Studium der Biochemie und Informatik an der Freien Universität Berlin 1991–1994 Promotion bei Prof. Büldt an der Freien Universität Berlin 1994–1996 Postdoktorate in Stockholm, Cambridge (MA), Berlin und Frankfurt 1996–2001 Arbeit bei F. Hoffmann-La Roche in Basel 2000 Habilitation an der Universität Freiburg
Forschung:	Computergestütztes Moleküldesign, Wirkstoff-Forschung, adaptive Prozesse
Hobbys:	E-Gitarre, Schwimmen

In einer freien Stunde ... spiele ich auf meiner Stratocaster.

Die Begabung, die ich gerne hätte, ... ist, die Stratocaster richtig gut zu spielen.

Meine Lieblingsbücher sind ... *Die Schatzinsel* von Robert L. Stevenson und *Gödel, Escher, Bach – ein endlos geflochtenes Band* von Douglas R. Hofstadter, die mich beide nachhaltig beeinflussen haben.

Das Wichtigste, was ich von meinen Studenten gelernt habe, ... ist Geduld beim Zuhören zu haben.

Meine Wissenschafts„helden“ sind ... Mikhail M. Bongard und Fridtjof Nansen.

Meine liebste Tageszeit ... ist der Abend, wenn Ruhe einkehrt und man die Gedanken frei schweifen lassen kann.

Mein Lieblingsmusiker ist ... Eric Clapton.

Mein Lieblingsmaler ist ... Wassily Kandinsky.

Mit achtzehn wollte ich ... Rockmusiker oder Arzt werden; zum Glück für alle Beteiligten habe ich diese Vorhaben nicht allzu lange verfolgt.

Wenn ich ein Tier wäre, ... wäre ich wahrscheinlich mein Hund.

Das Geheimnis, ein erfolgreicher Wissenschaftler zu sein, ist ... vor allem harte Arbeit, aber auch eine gute Portion Selbstironie.

Wenn ich ein Jahr bezahlten Urlaub hätte, ... würde ich mich an einem schönen Ort am Meer spannenden Fragen im Grenzbereich zwischen Wissenschaft und Kunst widmen.

Die aktuell größte Herausforderung für Wissenschaftler ist es, ... trendresistent zu sein.

Meine fünf Top-Paper:

1. „Peptide design by artificial neural networks and computer-based evolutionary search“: G. Schneider, W. Schrödl, G. Wallukat, E. Nissen, G. Röspeck, J. Müller, P. Wrede, R. Kunze, *Proc. Natl. Acad. Sci. USA* **1998**, *95*, 12179–12184. (Maschinelles Lernen für den adaptiven Entwurf neuer Molekülstrukturen mit gewünschten Eigenschaften).
2. „Grundgerüstwechsel“ (Scaffold-Hopping) durch topologische Pharmakophorsuche: ein Beitrag zum virtuellen Screening“: G. Schneider, W. Neidhart, T. Giller, G. Schmid, *Angew. Chem. Int. Ed.* **1999**, *38*, 2894–2896; *Angew. Chem.* **1999**, *111*, 3068–3070. (Einführung des Begriffs „Scaffold-Hopping“).
3. „Evolutionäres De-novo-Design bioaktiver Moleküle: ein Ansatz zum virtuellen Screening“: G. Schneider, O. Chomienne-Clement, L. Hilfiger, S. Kirsch, H.-J. Böhm, P. Schneider, W. Neidhart, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2000**, *39*, 4130–4133; *Angew. Chem.* **2000**, *112*, 4305–4309. (Pionierarbeit zum vollautomatischen, reaktionsgetriebenen De-novo-Wirkstoffdesign).
4. „Processing and classification of chemical data inspired by insect olfaction“: M. Schmuker, G. Schneider, *Proc. Natl. Acad. Sci. USA* **2007**, *104*, 20285–20289. (Ein neues Konzept für die mathematische Repräsentation von Molekülstrukturen).
5. „Mehrdimensionales De-novo-Moleküldesign durch adaptive Fragmentauswahl“: M. Reutlinger, T. Rodrigues, P. Schneider, G. Schneider, *Angew. Chem. Int. Ed.* **2014**, *53*, 4244–4248; *Angew. Chem.* **2014**, *126*, 4330–4334. (Ein naturinspirierter Ansatz für effektives Wirkstoffdesign).

DOI: 10.1002/ange.201409126